

## Die CO2 Emissionen / Die verbotene / unbequeme Wahrheit / 60 % der CO2 – Emissionen problemlos Einsparbar

Ich war vor kurzem in einem der beiden Berliner EU – Informationszentren in Berlin und habe da etwa wieder 6 kg beschmiertes Papier, was dazu beschmiert wurde, einem die Lüge der Notwendigkeit und die Erlösung durch die EU in den Geist zu transferieren, mit nach Hause genommen. In einer der Informationsbroschüren, deren Manuskript im Juni 2003 abgeschlossen wurde, mit den Titeln „Europa in Bewegung“, „Europa am Scheideweg“ und „Die Notwendigkeit einer Nachhaltigen Verkehrspolitik, ist eine Tabelle, die den Anteil der einzelnen CO2 Verursacher an den Gesamt CO2 Emissionen darstellen soll. Die Tabelle ist völlig verkehrt. Denn die CO2 Emissionen durch das Militär und deren Geräte, durch Übungen und durch Kriege, fehlt völlig. Auch die CO2 – Emissionen durch die Landwirtschaft, die Abwasser.- und Abfallentsorgung. Ich gehe davon aus, dass 10% der tatsächlichen CO2 Gesamt - Emissionen durch den Bau von Militäranlagen und Waffen und Nutzen des Materials / Übungen durch die Militärs verursacht werden. Aber nur, wenn man weitere 20% der CO2 Emissionen durch Kriege, wie auch z. B. den Afghanistan, den Irak.- und den Libanon – Krieg, zu den Gesamtemissionen dazurechnet. Der Angriff auf den Irak, an dem sich neben den USA anfangs weitere 48 Staaten beteiligten (gelegentlich „Koalition der Willigen“ genannt), erfolgte übrigens am 20. März 2003. Die Gegenwehr des irakischen Militärs endete im April 2003. So viel an dieser Stelle zum Wahrheitsgehalt der EU – Werbebroschüren, die auf Steuerzahler/innen/kosten erstellt wurden. Zu dem „Kampf gegen den Internationalen Terrorismus“ und dem CO2 – Thema:

### "Die Verbotene Wahrheit"

### "Die unbequeme Wahrheit"

- 1.) Ich gehe also davon aus, dass durch ein „Feuer einstellen“ in Kriegsgebieten und durch dezimierte Übungen der Militärs sich bis zu **25%** der CO2 – Emissionen auch der EU sparen lassen.
- 2.) Weitere **14%** (bis zu 28% den falschen EU – Zahlen nach) der CO2 – Emissionen lassen sich sparen, indem man den Verkehr von der Luft und der Straße auf die Schiene verlegt und die Schienenfahrzeuge elektrisch betreibt. Nach einer negativen CO2 – Bilanz während des Baus ist dieses Sparen möglich. Weitere **6%** (12%) lassen sich sparen, wenn die elektrische Energie dafür aus CO2 – Neutralen Quellen gewonnen wird. Bei einer fast gleichen Kilometerleistung. Ideen, wie das vonstatten gehen kann:

### "Das Modulkonzept II"

- 3.) Sicherlich weitere **20%** der CO2 Emissionen lassen sich in privaten Haushalten durch den Einbau von Wärmetauschern für das Brauchwasser und die Lüftung - zumindest in der Heizphase - einsparen, im Sommer aber noch immerhin etwa **10%**.

Weitere CO2 – Einsparungen im kleinen einstelligen Bereich sind durch eine sofortige Beendigung des staatlichen Terrorismus auf Steuergeldern, wie z. B. staatliche Schikanen der Unterschicht, Abbau der Überflüssigen Verwaltung (spart Energie, Papier und Fahrtwege) problemlos möglich.

Ohne nennenswerte Veränderungen an Privathaushalten, der Dienstleistungen, der Industrie und der Energieversorger lassen sich meiner Meinung zwischen 50% und etwa 54% der tatsächlichen aktuellen CO<sub>2</sub> – Emissionen ohne Einbußen binnen 20 Jahren einsparen.

### **Nicht nur sparen, sondern anpflanzen!**

Zusätzlich sollte aber nicht nur gespart werden, sondern auch Raubbau an den Wäldern verhindert werden. Ich frage mich zum Beispiel, wann es den Zeitungslesern, vor allem den US – Amerikanischen und den Englischen zu dumm ist, unsinn auf Babyrosa – gefärbten „Seriösen“ Zeitungen zu lesen und diese auch in den Händen zu halten. Hallo! Das waren mal Bäume und sind jetzt, nur, weil das Papier rosarot ist, trotzdem kein Fleisch und keine Menschen!

Die Schule und das Studium haben auch dazu geführt, dass die Damen und Herren die Tageszeitung mit Fleisch und Menschlichem Fleisch verwechseln – bloss, weil diese rosarot.- Fleischfarben ist.

Ein Mann sollte in seinem Leben mindestens einen Baum pflanzen, einen Sohn zeugen – und noch so ein paar weitere Dinge! Aber eine rosa.- Fleischfarbene Tageszeitung als Fleischersatz in der Hand halten, gehört zu den Dingen, die Männer nicht tun sollten. Auch Frauen nicht.

Sie sehen hier folgt zwei Aufnahmen des Ozonlochs über der Antarktis. Links vom 6.9.0 und rechts vom 24.9.6. Es gibt kein „Ölloch“, jedoch leider Ozonlöcher - Massenhaft fehlender Sauerstoff.

